



# Gewerkschaft der Polizei

Mitglied der European  
Confederation of Police (EUORCOP)

Landesbezirk Sachsen

Gewerkschaft der Polizei · Landesbezirk Sachsen e. V.  
Sachsenallee 16 · 01723 Kesselsdorf

## Landesvorstand

Sächsische Staatskanzlei  
Ministerpräsident des Freistaates Sachsen  
Stanislaw Tillich  
01095 Dresden

Sachsenallee 16  
01723 Kesselsdorf

Telefon: 03 52 04 / 6 87 11  
Telefax: 03 52 04 / 6 87 50  
info@gdp-sachsen.de

DKB  
BLZ 120 300 00  
Konto 122 86 59

Ihre Zeichen

Ihr Schreiben

Unser Zeichen

Datum  
18.11.10

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident,

die Gewerkschaft der Polizei ist sehr stolz auf die Beschäftigten, die sich innerhalb der Polizei des Freistaates Sachsen mit sehr viel Engagement für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger einsetzen. Gerade in der letzten Zeit wird von ihnen hoher körperlicher Einsatz abverlangt, der schon die Grenze zum Machbaren überschreitet. Hierbei denken wir nicht nur an Castor oder die aktuell möglicherweise bevorstehenden Anschlagplanungen islamistischer Terroristen, sondern auch an den täglichen Dienst, in welchem sich die Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten beweisen.

Auf Grund der Tatsache, dass sich der Freistaat Sachsen nicht zuletzt durch diesen Einsatz zu einem der sichersten Bundesländer entwickelt hat, genießt die Polizei großes Vertrauen und eine hohe Achtung innerhalb der Bevölkerung.

Deshalb ist es für uns nicht nachvollziehbar, dass diese Beamtinnen und Beamten durch die Streichung der Sonderzahlung zukünftig Einbußen in ihrer Jahresnettoabgeltung hinnehmen sollen.

Wir sind uns sicher, dass es genügend Alternativen gibt, den Haushaltsplan 2011/2012 auch ohne diese Streichung sozial gerecht aufzustellen, da die finanzielle Lage des Freistaates weitaus besser ist als dargestellt wird.

Wir als Gewerkschaft der Polizei sind genauso wie Sie, sehr geehrter Herr Ministerpräsident, sehr daran interessiert, dass unsere Kolleginnen und Kollegen weiterhin ihren Dienst in der gewohnten Art und Weise durchführen können und Ihnen dafür auch die entsprechenden Bedingungen zur Verfügung gestellt werden.

Aus diesem Grunde möchten wir mit Ihnen ein Gespräch führen. Wir bitten Sie um einen zeitnahen Terminvorschlag.

Mit freundlichen Grüßen

  
Hagen Husgen  
Landesvorsitzender